

Beschlussvorlage

Vorlagen Nr.
BV/187/2018

öffentlich

Mittagsverpflegung Mensa KGS Wiesmoor Hier: Preisanpassung und Antrag der Gruppe FDP/ödp vom 01.07.2018

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Beschluss
1.	Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Soziales und Kultur	27.09.2018	Empfehlungsbe schluss	öffentlich	Beschlossen
2.	Verwaltungsausschuss	15.10.2018	Entscheidung	nicht öffentlich	

Sachverhalt:

Der Menüservice der Firma Schoolmann, Betreiber der Schulmensa der KGS, hat bekanntlich gebeten, den Menüpreis um 0,30 € pro Essen auf 3,50 € bei einer entsprechenden Sonderregelung für die externen Grundschulen anheben zu dürfen. Grund hierfür sei, dass eine wirtschaftliche Weiterführung des Mensabetriebes ansonsten nicht mehr gegeben sei. Neben den allgemeinen Preissteigerungen für den Wareneinkauf sei insbesondere in der letzten Zeit ein erheblicher Rückgang bei der Anzahl der Essensausgaben zu verzeichnen. Dieses sei durch den Wegfall des verpflichtenden Ganztagsbetriebes in den unteren Schuljahrgängen begründet. Voraussetzung für einen wirtschaftlichen Betrieb wäre die Ausgabe von rd. 200 bis 250 Essen pro Tag. Mittlerweile würden jedoch nicht mehr als 100 bis 120 Essen pro Tag ausgegeben. Hiervon sei als einzig noch planbare Größe die Essensausgabe für die Grundschulen mit ca. 80 Essen enthalten.

Die Notwendigkeit der Preisanpassung ist im Rahmen einer gemeinsamen Besprechung des Mensaausschusses der KGS Wiesmoor erstmals am 06.06.2018 zusammen mit der Firma Schoolmann, den beteiligten Schulleitungen, dem Stadtelternrat und der Stadt Wiesmoor erörtert worden. Die Preiskalkulation wurde von der Firma Schoolmann dargelegt, so dass festzustellen war, dass eine Preisanpassung in diesem Bereich unumgänglich ist. Vergleichbare Schulmensen haben mit den gleichen Problemen zu kämpfen und haben zum Teil Menüpreise von 3,50 € bis 3,80 €. Die letzte Preisanpassung ist im Jahre 2013 erfolgt. Die Firma Schoolmann machte darüber hinaus deutlich, dass die nun gewünschte Preisanpassung evtl. nur als Zwischenlösung für den Weiterbetrieb gesehen wird und für die Zukunft ggf. weitere begleitende Maßnahmen, wie z.B. Änderung der Vertragsmodalitäten für den Mensabetrieb, nötig werden würden. Hierbei sei zu bedenken, dass auch der Umsatz im Schulkiosk aufgrund der fehlenden SchülerInnen über die Mittagszeit erheblich zurückgegangen sei.

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Wiesmoor hat sich in seiner Sitzung am 11.07.2018 mit der Thematik befasst und die weitere Beratung nach nochmaliger Vorbereitung im Mensaausschuss im Fachausschuss beschlossen.

Ein Antrag der Gruppe FDP/ödp vom 01.07.2018 hat die gleiche Zielrichtung.

Der Mensaausschuss hat sich in seiner Sitzung am 04.09.2018 nochmals mit der Thematik auseinandergesetzt. Im Ausschuss wurden mehrere Punkte, welche für einen Weiterbetrieb unter der Voraussetzung einer Preisanpassung sprechen, zusammengetragen. Gleichzeitig wurde auch diskutiert, mit welchen Maßnahmen die Teilnehmerzahlen am Mensaessen erhöht werden könnten. Auch hier wurden mehrere Verbesserungsvorschläge zusammengetragen. Letztlich wurde erneut einstimmig

beschlossen, den Gremien der Stadt Wiesmoor zu empfehlen, der Erhöhung der Mensapreise zuzustimmen.

In der Sitzung des Fachausschusses haben Vertreter des Mensaausschusses unter Federführung von Schulleiterin Ulrike Siekmann die einzelnen Punkte im Rahmen einer Präsentation dargestellt.

Die Verwaltung schließt sich den Ausführungen des Mensaausschusses an und empfiehlt weiterhin, der begehrten Preiserhöhung mit Beginn nach den Herbstferien zuzustimmen.

Beschlussvorschlag:

Der durch die Firma Schoolmann beantragten Preisanpassung beim Menüservice der Mensa der KGS Wiesmoor um 0,30 € pro Essen wird zugestimmt.

Anlagenverzeichnis:

Anlage_Präsentation